

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Ausbildung von Organisatorischen Leitern Rettungsdienst (OrgL) am Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen (IdF NRW) fand am 06.06.2019 ein Symposium am IdF NRW statt. In einem Rückblick wurde an die Anfänge der OrgL-Ausbildung erinnert. Die Betrachtung der Entwicklung des Lehrgangs bis heute und ein Ausblick in die Zukunft rundeten das Symposium ab.

Das IdF NRW hatte die ehemaligen Teilnehmer der ersten OrgL-Lehrgänge von 1999 und die damaligen Dozenten eingeladen, 20 Jahre nach dem OrgL-Lehrgang noch einmal am IdF NRW zusammen zu kommen. Bereits am Vorabend des Symposiums schwelgten während des „Klassentreffens“ die damaligen Absolventen und Dozenten in Erinnerungen an die gemeinsame Lehrgangszeit in Münster.



Abb. 1: Teilnehmer des ersten OrgL-Lehrgangs im Januar 1999 am IdF NRW



Abb. 2: Teilnehmer des Klassentreffens der OrgL-Lehrgänge von 1999 am IdF NRW



Abb. 3: Teilnehmer des zweiten OrgL-Lehrgangs im September 1999 am IdF NRW



Abb. 4: Zahlreiche Gäste folgten der Einladung zum Symposium am IdF NRW



Abb. 5: Berthold Penkert, Direktor des IdF NRW, begrüßte die Symposiumsgäste

Das Symposium begann mit einem Rückblick auf die Anfänge der OrgL-Ausbildung. Dabei kamen die Dozenten von 1999 zu Wort und beschrieben die Etablierung des OrgL-Lehrgangs am IdF NRW und seine Bedeutung für den Rettungsdienst in NRW.



Abb. 6: Klaus Maurer beim Rückblick auf die OrgL-Lehrgänge von 1999 am IdF NRW



Abb. 7: Thorsten Meyer war der Leiter des 1. OrgL-Lehrgangs 1999 am IdF NRW



Abb. 8: Udo Crespini berichtete über die Erfahrungen mit MANV im Kreis Euskirchen



Abb. 9: Frank Riebandt zur Herausforderung der Zusammenarbeit von LNA und OrgL



Abb. 10: Jens Peters beleuchtete die Rolle des DRK in der OrgL-Ausbildung in NRW

Die Entwicklung der Ausbildung bis zur gemeinsamen Qualifizierung mit Leitenden Notärzten (LNA) wurde ebenso betrachtet. Seit 2015 werden in Kooperation mit der Ärztekammer Westfalen-Lippe LNA und OrgL am IdF NRW gemeinsam ausgebildet.



Abb. 11: Jan Helm skizzierte die Fortentwicklung des OrgL-Lehrgangs am IdF NRW



Abb. 12: Elisabeth Borg zur Kooperation von Ärztekammer Westfalen-Lippe und IdF



Abb. 13: Prof. Dr. Andreas Bohn berichtete von den LNA-/OrgL-Lehrgängen am IdF



Abb. 14: Dr. Stefan Trümppler sprach den Gästen „MUT“ zur Konzeptveränderung zu



Abb. 15/16: Bernd Schnäbelin (li.) und Björn Loyal (re.) vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW berichteten über die interministerielle „AG MANV“ ...



Abb. 17/18: ... mit dem Ministerium des Innern NRW, für das beim Symposium Hannelore Wenclawiak (li.) und Yannick Ngatchou (re.) sprachen.



Abb. 19: Dr. Jörg Schmidt prognostizierte eine Veränderung der Führungsausbildung



Abb. 20: Benedikt Weber zeigte Auswirkungen und Möglichkeiten der Digitalisierung



Abb. 21: Marc Hübner führte durch das Programm



Abb. 22: Netzwerkgespräche

Nach einem Ausblick auf die mögliche künftige Entwicklung zur Bewältigung von Massenanfällen von Verletzten und neue Herausforderungen bei der Aus- und Fortbildung von Führungskräften im Rettungsdienst schloss das Symposium in geselliger Runde.



Institut der Feuerwehr NRW
Marc Hübner
Dezernat B 3
Verbandsführer, ABC-Schutz
und Medizinische Rettung

Wolbecker Strasse 237
48155 Münster
0251/3112 – 2312
marc.huebner@idf.nrw.de

Fotos: Matthias Höing (www.flashed-photo.de), Robert Luttermann und IdF NRW